

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855

23.4.1855 (No. 110)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 110.

Montag den 23. April

1855.

Versteigerung.

2mal.

Dienstag den 24. d. M. werden in der Langenstraße Nr. 152, von Vormittags 9 bis 12 Uhr, durch Unterzeichneten gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 10 silberplattirte Leuchter, 2 Stockuhren, mehrere Lampen, 1 Büffet von Mahagoni, Porzellan und Glas, mehrere Stühle, eine Parthie Bauholz, und noch verschiedener Hausrath, sowie eine Parthie Makulatur und Bücher.

Karlsruhe, den 20. April 1855.

Friedrich Münching, Taxator.

Fabrikversteigerung.

3mal.

Im vordern Birkel Nr. 16, im ersten Stock, werden in nachstehender Reihenfolge, nämlich:

Mittwoch den 25. April,
Morgens 9 Uhr anfangend,

Herrenkleider, silberne Kaffee-, Suppen- und Borlegelöffel, Porzellan- und Glaswaaren, Küchengeräthe, wobei viele Zinngeräthe;

Donnerstag den 26. April,
Morgens 9 Uhr anfangend,

Weißzeug, 4 schöne vollständige Betten, Schreinwerk, als: Kanapee, Kommode, Tische, Pfeilerkommode, Bettladen mit Koft, Schränke, ein Küchenschrank, sodann Spiegel, eine Pendule, Bilder, wobei die 4 Tageszeiten von Halbenwang, und sonstiger Hausrath, freiwillig gegen Baarzahlung versteigert, wozu die Liebhaber einladet

Herrenschmidt, Gerichtstaxator.

Versteigerung von Retour-Fahrpoststücken u. anderen Fahrnißgegenständen.

2mal.

Dienstag den 24. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden gemäß höheren Auftrags in der unterfertigten Auktionsanstalt verschiedene Retour-Fahrpoststücke und in den Groß. Eilwägen zurückgelassene Passagier-Effekten, als: Regenschirme, Kleidungsstücke, Teppiche, Schuhe, Stiefel, Reisefäcke, Bücher u. gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Sodann werden noch der Auktion ausgesetzt: 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 Sekretär, Chiffoniers, Pfeilerkommoden, Kleiderschränke, Schreibpulte, Tische, Bettladen, 1 großer Glaskasten, Küchentisch, Aktenschranke, 1 Mänge, Vogelheken, Taschen- und Stockuhren, Bettung, verschiedenes Küchengerath und Schreinwerk, Cigarren-Etuis, Porte-monnaies, Brieftaschen, Tabakspfeifen, eine Parthie Notizbücher und englische Diebstahlslisten u.

Gegenstände zum Mitversteigern werden bis

Montag den 23. d. M., Abends 5 Uhr, noch entgegengenommen im

Commissions- und Auktionsbureau von
F. Schreiber,
Kasernenstraße Nr. 7.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 63 ist eine Wohnung von 8 — 9 Zimmern oder mehr mit allen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

Erbsprinzenstraße ist in einem reinlichen Hause eine freundliche Wohnung von 2 geräumigen tapezirten Zimmern mit Kochofen, kleiner Küche, Keller, Holzlage, Waschküche, mit oder ohne Speicherkammer, an eine oder zwei stille Personen sogleich oder später zu vermieten. Näheres auf dem Kontor dieses Blattes.

Hirschstraße Nr. 16 ist der zweite Stock auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, 2—3 verrohrten Mansardenzimmern und den dazu gehörenden Erfordernissen. Näheres im untern Stock.

Kronenstraße Nr. 50 ist der zweite Stock auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in vier Zimmern, Magdkammer, Küche, Keller, Antheil am Speicher und Waschhaus. Näheres Kronenstraße Nr. 43.

Neuthorstraße Nr. 15 ist auf den 23. Juli eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Alkof, Speicherkammer und sonstigen Erfordernissen zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Waldhornstraße Nr. 32 ist im zweiten Stock ein Logis mit allen Erfordernissen auf den 23. Juli beziehbar zu vermieten. Das Nähere bei Schmied Braun.

Waldstraße (neue) Nr. 73 ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche und Keller, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock des Vorderhauses.

Bähringerstraße Nr. 72 ist eine Stiege hoch ein großes möblirtes Zimmer mit 3 Kreuzstöcken vornenheraus, nöthigenfalls mit Küche und Holzstall, an einen Herrn oder Dame sogleich zu vermieten.

Birkel (innerer) Nr. 3 ist zu vermieten:
im untern Stock 3 Zimmer, Küche, Keller, Mansardenzimmer, Holzraum, sowie eine Remise und eine geräumige Schmelde-Werkstätte, die auch zu anderem Zwecke verwendet werden können;

im zweiten Stock 4 Zimmer, Küche, Keller, Mansardenzimmer und Holzraum.

Beide Wohnungen sind auf den 23. Juli zu beziehen. Das Nähere zu erfragen bei J. Ettlinger und Wormser, alte Herrenstraße.

3mal.
Chr. Reinhardt.

by Schrichel,
Erbsprinzenstraße 26.

Mayer.
im untern Stock.

Chruty.
Köglig.

Wagner.
im untern Stock.

by Chr. Braun.

by Schäfer.

by.

by.

5.
Th. Herrmann.
Miltner.

In dem Eckhause der Langen- und Waldborn-
straße Nr. 30 ist eine elegante Wohnung im zweiten
Stock von 7 Zimmern mit Zugehör auf den 23.
Juli zu vermieten. Auf Verlangen wird Stallung
für 4 Pferde dazu gegeben. Näheres Lammstraße
Nr. 8 im Laden.

2uml.

Logis zu vermieten.

In der Langenstraße, dem Hirschgarten gegen-
über, ist im dritten Stock ein Logis entweder auf
den 23. April oder Juli zu vermieten. Dasselbe
besteht in einem Salon, 5 tapezirten Zimmern,
3 tapezirten Mansardenzimmern, Küche, Holzstall,
Keller, Antheil am Waschhaus u. Zu erfragen im
Commissionsbureau von **F. Schreiber**, Kasern-
straße Nr. 7.

Homburg.

Logis zu vermieten.

Durlacherthorstraße Nr. 42 sind auf den 23.
Juli zwei Logis zu vermieten, das eine im zweiten
Stock mit 3 Zimmern, Küche, Holzstall, Keller
und Antheil am Waschhaus, das andere ein Man-
sardenlogis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller,
Holzstall, nebst Antheil am Waschhaus.

Wohnung zu vermieten.

Herrenstraße (neue) Nr. 31 ist im Hintergebäude
eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller
auf den 23. Juli an eine stille Haushaltung zu
vermieten. Näheres im Vorderhaus zu erfragen.

Bermischte Nachrichten.

(3) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, das
bürgerlich kochen kann, das Waschen, Bügeln und
Putzen versteht, sucht einen Dienst und kann sogleich
eintreten. Näheres Karlsstraße Nr. 26.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches im
Kochen und in allen häuslichen Arbeiten erfahren
ist, sowie gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich einen
Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der alten Wald-
straße Nr. 30, eine Stiege hoch links.

3.
Mondtag.
Oberrainischer
Haager.
Abhänger. 21.

Hausverkauf.

Aus freier Hand wird ein Haus in angeneh-
mer Lage der Stadt, Westseite, verkauft. Es ist
zweistöckig, hat 6 Fenster in der Langseite, einen
Seitenbau, lauter geräumige Zimmer, schöne Keller-,
Küche- und Speicherräume, Stallung, Waschküche
und Remise, sowie einen großen Garten. Die Zah-
lungsbedingungen können sehr günstig gestellt werden.
Man beliebe sich an das Kontor des Tagblattes zu
wenden.

Weinverkauf.

Aus Auftrag hat der Unterzeichnete 500 Maas
Mülheimer 1846r Wein vorzüglicher Qualität, zu
veräußern, und kann das Nähere bei ihm, Wald-
straße Nr. 53, Eingang am Ludwigsplatz, erfahren
werden.

Der Wein wird auch nach gesetzlichem Quan-
tum von 15 bis 100 Maas abgegeben.
Karlsruhe, den 19. April 1855.

Friedrich Münching, Taxator.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche irgend eine Forderung
an die verstorbene **Marie Guerillot** zu machen
haben, werden ersucht, ihre Rechnungen innerhalb
8 Tagen in der Schlachthausstraße Nr. 3 im zwei-
ten Stock abzugeben.

Murgschifferschaftlicher Holzhof.

Waldbuchen Scheitholz 17 fl. — kr.
Floßbuchen 14 fl. 30 kr. } per Klafter.
Floßtannen " 11 fl. 30 kr.
Karlsruhe, den 20. April 1855.

Anweisungen können bei den Herren **Albert
Salzer** und **Karl Ph. Ernst**, sowie bei dem
Unterzeichneten erhoben werden.

J. Stüber.

Das

Commissionsbureau von J. Scharpf,

Waldstraße Nr. 36,

welches die Fertigung von Eingaben, Bür-
gerannahms-Gesuche u. schriftlicher Auf-
sätze jeder Art besorgt, übernimmt auch Curatele
und Betreibung auswärtiger Schuldfor-
derungen, wie auch Geschäftsbesorgung an
auswärtigen Orten; überhaupt Geschäfte
jeder Art (jedoch nur reelle), die sich für der-
artiges öffentliche Geschäftsbureau eignen,
und wird sich durch reelle Besorgung das
hierin seit 14 Jahren bewährte Zutrauen auch ferner
zu erhalten suchen.

Katharinen-Pflaumen

in sehr schöner Waare à 18 kr. per Pfund, bei
Abnahme von $\frac{1}{8}$ Zentner à 16 kr. per Pfund bei
Wilh. Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Romadoux,

feiner Damenkäse, Steinchen à 18 kr., $\frac{3}{4}$ lb schwer,
ist wieder in bester Qualität angekommen bei
Jakob Ammon.

Patentirte Puzsteine.

(Patent Scouring Briks.)

Mein Lager von den so sehr beliebten patentirten
englischen Puzsteinen zum Putzen aller Metalle, als
Messing, Kupfer, Zinn, Eisen, Stahl, Neusilber,
Silber u. empfehle ich zur geneigten Abnahme
bestens.

Conradin Haagel.

Rechtes Klettenwurzel-Haaröl

von **Carl Jahn** in Gotha,
sowie auch wohlriechende Bimssteinseife,
das Stück für 4 kr., empfiehlt
Fried. Herlan.

hy.

3.
Anw.

3. J.
M.

2uml.

3.
M.

2uml.

2uml.

Die neuesten Pariser

Mantlets,
Turenne, Collini, Piva,
sind eingetroffen bei
L. S. Leon Söhne,
Langestraße Nr. 169.

Fertige Sommerhosen

in leinen Drill und Baumwollzeug sind so eben eingetroffen, und verkaufe ich solche bei anerkannt solider Arbeit zu den billigen Preisen von 1 fl. 30 kr. und 1 fl. 45 kr. das Paar; **Drill-Jacken** zu 2 fl. per Stück.

Karl Friedrich Nupp,
bei der Infanteriekaserne.

Bleich-Anzeige.

Für die schon längst bestehende und als vorzüglich gut anerkannte **Ettlinger Naturbleiche** besorge ich, wie seither, auch dieses Jahr wieder die Einsammlung der zu bleichenden Leinwand, Garn etc., und erlaube mir noch zu bemerken, daß bei derselben keine schädliche Bleichmethode angewendet wird. Ich sehe daher, gleich frühern Jahren, einem recht zahlreichen Zuspruche entgegen.

Conradin Haagel.

Für die **Offenburger Naturbleiche** übernehme ich auch dieses Jahr unter den bereits bekannten Bedingungen die Beförderung der Bleichgegenstände jeder Art, und sehe geneigten Zuwendungen entgegen.

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Die zweite Sendung französischer

Cattune

(wasch- und lustächt)

ist eingetroffen bei

L. S. Leon Söhne,
Langestraße Nr. 169.

Bad-Eröffnung.

Unterzeichneter macht die ergebenste Anzeige, daß von heute an seine Bad-Anstalt wieder eröffnet ist, wozu ergebenst einladet

A. Mizel, Badwirth zum Augarten.

Riederhalle.

Heute Abend keine Gesangübung.
Der Vorstand.

Schützengesellschaft.

Wir zeigen unsern verehrlichen Mitgliedern hiermit an, daß die Schießübungen am 6. Mai d. J. wieder ihren Anfang nehmen.

Als regelmäßige Schießtage in der Woche werden festgesetzt: Sonntag, Montag und Mittwoch Nachmittag für die Büchsen- und Samstag Mittag für die Pistolen-Schützen.

Wirthschafts-Verpachtung.

Zur Uebernahme der Wirthschaft in der Schützenhalle für das Jahr 1855 laden wir die Herren Gastwirthe ein, und wird die Abgabe der schriftlichen Angebote bei dem Schützenkassier, Herrn Heidt, bis zum 28. April erwartet, woselbst auch die Bedingungen täglich eingesehen werden können.

Der Verwaltungsrath.

Die **große Holzschwallung**
auf der Murg bei **Forbach** findet Dienstag den 24. April, Vormittags 11 Uhr, statt.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 23. April. II. Quartal. 53. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Die Krondiamanten.** Komische Oper in 3 Akten, von Scribe, überfetzt von W. A. Ewoboda; Musik von Auber.

Dienstag den 24. April bleibt die **Großh. Hofbühne geschlossen.**

Donnerstag den 26. April. II. Quartal. 54. Abonnementsvorstellung. **Die Journalisten.** Lustspiel in 5 Akten, von Freytag Uebelheid Runeck: Fräul. Auguste Rudloff, vom Stadttheater zu Hamburg, als dritte Gastrolle.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesigen evangelischen Gemeinde gestorben.

Den 1. Februar 1855. Johann Friedrich Goffet, Bürger und Partikulier, ein Ehemann, alt 71 Jahre 1 Monat 8 Tage.

Den 2. Philippine, geb. Hennemann, Ehefrau des Bürgers und Schuhmachermeisters Johann Fischer, alt 69 Jahre 11 Monate 25 Tage.

Den 3. Friedrich, Vater Friedrich Kirschner, großh. Hofschauspieler, alt 3 Jahre 6 Monate 15 Tage.

Den 4. Amalie Karoline, geb. Stüber, Wittwe des großh. Obersts Friedrich Arnold, alt 62 Jahre 5 Tage.

Den 4. Marie Louise Bielmeier, Diakonissin, alt 17 Jahre 8 Monate 8 Tage.

Den 5. Julie Anna, Vater Ferdinand Ziesche, Monteur in der Maschinenfabrik, alt 12 Wochen.

Den 6. Johanne Elisabeth, geb. Stein, Wittwe des Hofjuweliers Karl Wilhelm Dreßler, alt 82 Jahre 2 Monate 5 Tage.

Den 8. Lydius, Vater Wilhelm Becker, Bürger und Conditör, alt 6 Monate.

Den 8. Johanne Marie Hellenweger, ledig, alt 19 Jahre 7 Monate 9 Tage.

Den 8. Friedrich Karl August, Vater Heinrich Rieger, Bürger in Stuttgart, alt 6 Wochen.

Den 8. Amalie Karoline, Vater weil. Friedrich Gulden, Bürger und Lederhändler, alt 15 Jahre 10 Monate 17 Tage.

Den 10. Jakob Ludwig Heinz, Tagelöhner, ledig, alt 61 Jahre 7 Monate.

Den 10. Philipp Christoph Künzler, Bürger und Bierbrauer, ledig, alt 45 Jahre 9 Monate.

Den 11. Wilhelm, Vater Wilhelm Jakob, Bürger und Buchdrucker, alt 11 Tage.

Den 11. Ludwig Friedrich, Vater Gottlieb Bauer, Fabriktschmied, alt 8 Monate.

Den 12. Marie Margarethe, geb. Förster, Wittve des Bürgers und Invaliden Konrad Krieger, alt 85 Jahre 2 Monate 9 Tage.

Den 13. Johann Georg Stubach, Bürger und Hofschlosser, Wittwer, alt 80 Jahre weniger 2 Monate.

Den 13. Charlotte Margarethe, geb. Hanser, Ehefrau des Bürgers und Kaufmanns Albert Salzer, alt 43 Jahre 11 Monate.

Den 13. Barbara Rosine Elisabeth Glück, ledig, alt 18 Jahre 4 Monate 22 Tag.

Den 13. Elisabeth Katharine Salome, Vater Friedrich Hollenweger, Bürger und Postkondukteur, alt 15 Jahre 4 Monate 17 Tage.

Den 14. Wilhelmine Frederike Josephine, Vater weil. Georg Weiß, Bürger und Kübtermeister, alt 11 Jahre 3 Monate 7 Tage.

Den 14. Salome, geb. Grübel, Wittve des Bürgers und Webermeisters August Greim, alt 81 Jahre 3 Mon.

Den 15. Otto, Vater Christian Höck, Bürger und Gastwirth, alt 11 Monate weniger 2 Tage.

Den 17. Heinrich Hammann, Bürger und Hofwagner, alt 45 Jahre 4 Monate 8 Tage.

Den 18. Johanne, geb. Hauslicher, Wittve des großh. Postlaquais Heinrich Röder, alt 72 Jahre 5 Monate 2 Tage.

Den 18. August, Vater Friedrich Eisenlohr, Bürger und Schuhmachermeister, alt 6 Monate.

Den 20. Louise, geb. Wörner, Wittve des Bürgers und Schneidermeisters Ludwig Kal, alt 83 Jahre 8 Monate 5 Tage.

Den 20. Louise Katharine Auguste, Vater Jakob Klobbücher, Fabriktschmied, alt 11 Tage.

Den 22. Christoph Bernhard Friedrich, Vater Friedrich Diehm, Schriftsetzer, alt 11 Monate 4 Tage.

Den 22. Theresie Christiane, geb. Engel, Wittve des Bezirksförsters Ludwig Henkel in Flehingen, alt 53 Jahre 9 Monate 13 Tage.

Den 23. Ludwig Christian Bauer, Hauptkassier, ein Wittwer, alt 75 Jahre 6 Monate.

Den 23. Heinrich Haas, Bürger und Goldarbeiter, ein Ehemann, alt 39 Jahre 6 Monate 1 Tag.

Den 25. Andreas Heinrich Lehrer, ledig, alt 25 Jahre 4 Monate.

Den 26. Karl Fuchs, großh. Ministerialrath a. D., ein Ehemann, alt 63 Jahre 11 Monate.

Den 27. Wilhelm August, Vater Karl Nagel, Bürger und Hutmacher, alt 4 Jahre 6 Monate.

2mal.

Sämmtliche noch vorhandene Vorräthe
meines farbigen
Seide-, Chales- und Modewaaren-Lagers
werden von heute an jeden Vormittag von 8 bis 1 Uhr in
meinem alten Laden, Langestraße Nr. 175,
unter den selbstkostenden Preisen verkauft, was ich hiermit empfehlend anzeige.
Karlsruhe, den 22. April 1855.
Benedict Höber jun.

Fremde.**In hiesigen Gasthöfen.**

Darmstädter Hof. Hr. Stemler, Kfm. v. Mittenswald. Hr. Hasberger, Kaufm. v. Köln. Hr. Besinger, Regierungsrath v. Mannheim.

Erbrunnen. Hr. Rommel, Kaufm. v. Köln. Hr. Louis Rabeneck, Rent. v. Moskau. Hr. Siquieret, Rent. v. Heidelberg. Frau Lechat v. Paris.

Goldener Adler. Hr. Schwind, Bauführer v. Neckargemünd. Hr. Deckinger, Gastwirth von Unterwisheim. Hr. Lehrer, Holzhändler v. Maulbronn. Hr. Hest, Kunstmüller v. Pammenthal. Hr. Scheidig, Goldarb. v. Fürth.

Goldener Kreuz. Hr. Hies, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Schmidt, Kfm. v. Köln. Hr. Krafft, Kfm. v. Pagen. Hr. Jopp, Kfm. v. Kirchheim.

Goldener Karpfen. Hr. Leser, Kfm. v. Lahr.

Goldener Kreuz. Hr. Hies, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Schmidt, Kfm. v. Köln. Hr. Krafft, Kfm. v. Pagen. Hr. Jopp, Kfm. v. Kirchheim.

Goldener Ochse. Hr. Weiersberg, Kaufm. v. Sölingen. Hr. Jordan, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Bernauer, Kfm. v. Bingen. Hr. Oppenheimer, Fabr. v. Michelfeld. Hr. Luz, Part. v. Rastatt.

Großherzog. Hr. Fahrer, Lehrer v. Niechen. Hr. Fleith, Dekon. v. Adelsheim.

Schwan. Hr. Herzog, Student von Donaus. Hr. Kutteruff, Kfm. v. Donaueschingen. Hr. Stecher, Kfm. mit Sohn v. Riehen. Hr. Durück, Maschinist v. Bamberg. Hr. Marmat, Fabr. v. Norceci. Frau Blaser v. Mannheim. Frau Roser v. Emmendingen.

Weißer Bär. Hr. Schweizer, Part. v. Frauenalb. Hr. Anderer, Part. v. Stuttgart. Hr. Leber, Propr. v. Meß. Hr. Schönstern, Kfm. v. Lübeck. Hr. Bürgermeister, Uhrmacher v. Heidelberg.

Weißer Löwe. Hr. Schön, Kfm. v. Baihingen.

Zähringer Hof. Hr. v. Seckendorf, kön. bayr. Major v. Landau. Hr. Michael, Kfm. v. Edinburg. Hr. Rothschild, Kaufm. v. Köln. Hr. Zehn, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Prunnarius, Kfm. v. Paris.

Kedigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.